

KAPITEL 9 |

Mit Formularen arbeiten

Ob als Kontaktformular, zur Bestellaufgabe oder bei der Buchung von Veranstaltungen – Eingabeformulare sind ein unverzichtbarer Bestandteil des Webs und finden sich überall. Warum nicht auch in Ihrem TYPO3-Projekt?

Das Backend von TYPO3 bietet eine mächtige Oberfläche, mit der Sie ohne Programmierkenntnisse eigene Eingabeformulare gestalten und auf Ihrer Seite platzieren können. Auch die Verarbeitung der eingegebenen Daten können Sie bequem konfigurieren.

Die Formularverwaltung von TYPO3 ist mächtig genug, um eine Vielzahl von Anforderungen abzudecken zu können. Dies kann bei einem einfachen Kontaktformular anfangen und bei komplexen Formularen für Termin- oder Veranstaltungsbuchungen enden.

The screenshot shows the TYPO3 Backend interface for managing forms. The browser address bar shows the URL: `localhost/typo3/index.php?route=%2Fmain&token=68c3c01773597f76f08877cb85f77ef1941998b6`. The page title is "Formulare verwalten".

The left sidebar contains the following menu items:

- WEB
 - Page
 - Anzeigen
 - Liste
 - Formulare
 - Info
 - Template
- SITE MANAGEMENT
 - Configuration
 - Redirects
- DATEI
 - Datelliste
- ADMINWERKZEUGE
 - Maintenance

The main content area displays "Bestehende Formulare bearbeiten" (Edit existing forms) and a table with the following data:

Formularname	Ort	Referenzen
Contact Form	1:/introduction/form/contactform.yaml	1

Formulare im TYPO3-Backend

Die Handhabung von Formularen im TYPO3-Backend gestaltet sich etwas anders, als Sie es bisher für andere Inhalte kennengelernt haben.

Bevor Sie ein Eingabeformular auf einer Seite platzieren können, muss zunächst definiert werden, wie dieses Formular aussieht – also aus wie vielen Seiten das Formular selbst besteht, welche Eingabefelder darauf platziert sind, welche Eingaben für jedes Feld als gültig erkannt werden und so weiter.

Die Definition solcher Formulare erfolgt über das **Formulare**-Modul im TYPO3-Backend (siehe Abbildung). Nachdem Sie ein Formular definiert haben, können Sie später das **Formular**-Inhaltselement auf einer Seite platzieren und dort Ihre zuvor erstellte Formulardefinition verwenden (dazu später mehr).

Im folgenden Abschnitt werden wir daher zunächst das **Formulare**-Modul vorstellen und dort ein neues Formular definieren. Im Anschluss gehen wir darauf ein, wie das so definierte Formular als Inhalt auf einer Seite eingefügt werden kann.

The image shows a screenshot of the TYPO3 Backend interface. A modal dialog box titled "Neues Formular erstellen" is open in the center. The dialog has a blue header with a close button (X). It contains the following fields and sections:

- Formularname:** A text input field containing the word "Test".
- Formularspeicher:** A dropdown menu with "form_definitions" selected.
- Fortgeschrittene Einstellungen:** A section with a checkbox that is currently unchecked.
- Progress bar:** A blue bar at the bottom of the dialog indicating "Schritt 1 von 4".
- Buttons:** "Abbrechen" (grey) and "Weiter" (blue) buttons at the bottom right.

The background shows the TYPO3 Backend navigation menu on the left with categories like WEB, SITE MANAGEMENT, and ADMINWERKZEUGE. The main content area is dimmed, showing a "Formulare" section with a "Neues Formular erstellen" button.

Ein neues Formular erstellen

Um eine neue Formulardefinition zu erstellen, gehen Sie wie folgt vor:

1. Klicken Sie auf den Button mit dem Plusymbol im **Formulare**-Modul. Es öffnet sich das Fenster **Neues Formular erstellen** (siehe Abbildung).
2. Für das neue Formular müssen Sie keine allzu vielen Angaben machen – das Wichtigste ist der **Formularname**. Je nach Konfiguration der Seite wird Ihnen das Feld **Formularspeicher** womöglich gar nicht erst angezeigt. Falls doch, können Sie ruhigen Gewissens die Vorauswahl stehen lassen.

Wenn Sie das Feld **Fortgeschrittene Einstellungen** aktivieren, können Sie im zweiten Schritt ein paar zusätzliche Einstellungen vornehmen. Dort können Sie beispielsweise eine Vorlage auswählen, anhand deren das neue Formular erstellt werden soll. Ansonsten starten Sie mit einem leeren Formular, dem Sie nach eigenem Gusto neue Felder und Validierungsregeln hinzufügen können.

3. Nachdem Sie den Wizard zum Erstellen des Formulars bis zum Ende durchgeklickt haben (es gibt insgesamt vier Schritte, aber weitere Eingaben sind nicht mehr erforderlich), wird die Formulardefinition erstellt, und Sie werden in den **Formular-Editor** geführt.

The screenshot displays the TYPO3 CMS interface for editing a page titled "Test". The browser address bar shows the URL: `localhost/typo3/index.php?route=%2Fmain&token=68c3c01773597f76f08877cb85f77ef1941998b6`. The top navigation bar includes the user name "Martin Helmich" and a search icon. The left sidebar contains various icons for page management. The main content area shows the "Test" page with a "Step" section. A button labeled "Neue Seite erstellen" is marked with a circled "2". The "Step" section has a "Seite 1 von 1" indicator and a "Neues Element erstellen" button marked with a circled "3". The right sidebar contains configuration options for the form, including "Formularname" (Test), "Beschriftung des Absenden-Knopfes" (Submit), and "Finisher" (Finisher hinzufügen).

Der Formular-Editor

Der Formular-Editor erlaubt die Bearbeitung einer Formulardefinition. Er besteht aus drei Teilen:

Im rechten Randbereich **①** bearbeiten Sie die allgemeinen Eigenschaften des Formulars. Hier können Sie beispielsweise den **Formularnamen** nachträglich bearbeiten oder die **Beschriftung des Absenden-Knopfes** verändern. Über sogenannte **Finisher** können Sie Aktionen konfigurieren, die TYPO3 beim Absenden des Formulars ausführen soll – dazu später mehr.

Im linken Randbereich **②** sehen Sie eine Übersicht über den generellen Aufbau des Formulars – beispielsweise aus wie vielen und welchen Seiten das Formular besteht – und können über den **Neue Seite erstellen**-Button auch weitere Seiten zum Formular hinzufügen.

Im mittleren Bereich **③** bearbeiten Sie schließlich einzelne Eingabefelder auf einer Seite des Formulars. Über den Button **Neues Element erstellen** können Sie neue Eingabefelder oder andere Gestaltungselemente zum Formular hinzufügen.

Über den **Speichern**-Button im oberen Bereich können Sie den aktuellen Arbeitsstand des Formulars bearbeiten.

The screenshot displays a web editor interface. At the top, there is a toolbar with icons for closing a tab (x), saving (Speichern), settings (Settings), and refresh (refresh icons). The main content area is titled "Test" and shows a page titled "Erste Seite". A blue header bar at the top of the page content contains the text "Seite 1 von 2" and navigation arrows. Below the header, there is a dashed box containing a button labeled "Neues Element erstellen". To the right, a sidebar titled "Erste Seite" provides editing options:

- Seitenname**: A text input field containing "Erste Seite".
- Beschriftung des Vorherige-Knopfes**: A text input field containing "Zurück".
- Beschriftung des Nächste-Knopfes**: A text input field containing "Weiter".

Formularseiten hinzufügen und bearbeiten

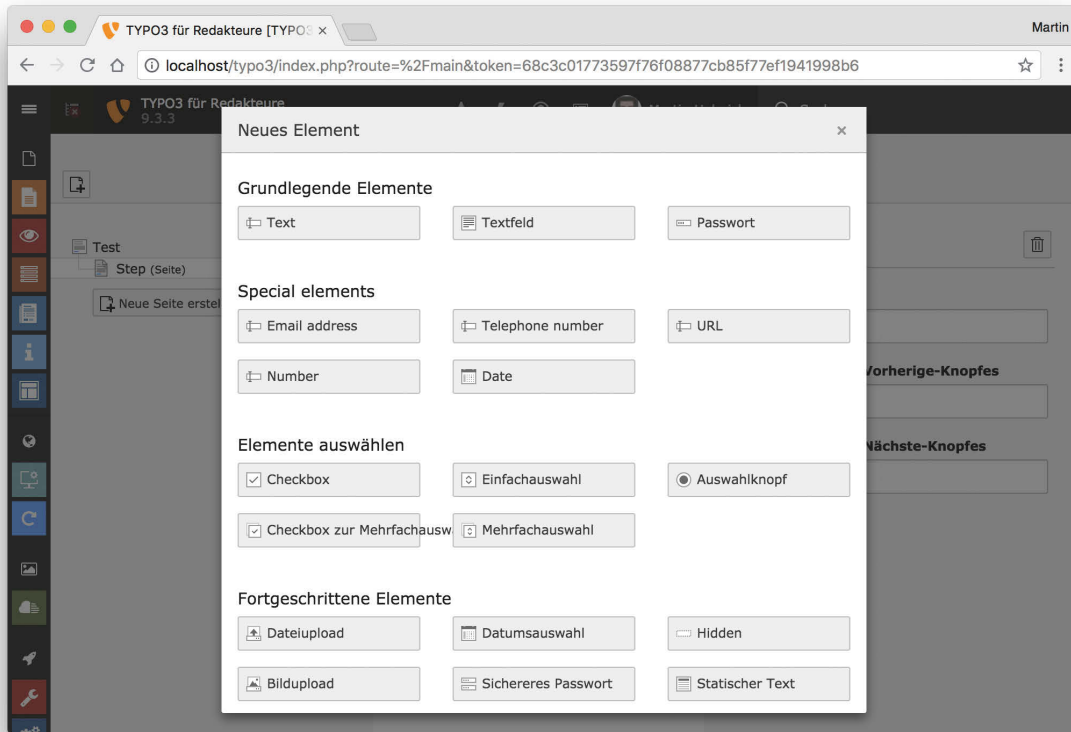
Ein Formular besteht stets aus einer oder mehreren Seiten. Füllt ein Besucher der Seite später ein solches Formular aus, wird er der Reihe nach durch die Formularseiten geleitet.

Im Formular-Editor können Sie neue Seiten hinzufügen, indem Sie den **Neue Seite erstellen**-Button nutzen. Im Anschluss können Sie die neue Seite im linken Randbereich des Formular-Editors auswählen und dann im rechten Randbereich die Eigenschaften dieser Seite – beispielsweise den Seitentitel oder die Beschriftung der Schalter »Weiter« und »Zurück« – bearbeiten.

Durch Klicken und Ziehen der Seiten im linken Randbereich können Sie außerdem die Reihenfolge der Formularseiten bearbeiten.

Hinweis

Vergessen Sie nicht – insbesondere bei komplexeren Formularen –, zwischendurch den **Speichern**-Button des Formular-Editors zu betätigen.



Formularfelder hinzufügen

Im mittleren Bereich des Formular-Editors können Sie auf einer Formulareseite nun die eigentlichen Eingabefelder platzieren. Klicken Sie hierzu auf den Button **Neues Element erstellen**. Es öffnet sich ein Pop-up mit den zur Verfügung stehenden Eingabeelementen (siehe Abbildung).

Wie Sie sehen, steht eine Vielzahl verschiedener Eingabeelemente zur Verfügung – angefangen bei einfachen Text- und Textfeld-Eingabeelementen (gerade diese sind etwas unglücklich benannt, das **Text**-Eingabefeld ist ein einzeliliges Eingabefeld, während das **Textfeld** mehrzeilige Eingaben zulässt) über Checkboxen und Auswahlfelder bis hin zu komplizierten Eingabefeldern für Datei-Uploads oder die Datumsauswahl. Im Bereich **Fortgeschrittene Elemente** findet sich sogar ein **Inhaltselement**-Element, mit dem Sie reguläre Inhaltselemente (und zwar alle die, die Sie bisher kennengelernt haben) in ein Formular einfügen können.

Nachdem Sie ein Element ausgewählt haben, taucht es im Formular-Editor auf und kann bearbeitet werden. Auf die gleiche Art können Sie beliebig viele weitere Formularfelder einer Seite hinzufügen.

Test

Seite 1 von 1

Schließen

Step

Text: text-1

Ihr Name

Neues Element erstellen

Ihr Name

Name des Elements

Ihr Name

Description

Bitte geben Sie Ihren vollen Namen ein

Platzhalter

Max Mustermann

Standardwert

Pflichtfeld

Validatoren

Validator hinzufügen

Formularfelder bearbeiten

Wenn Sie ein im Formular-Editor hinzugefügtes Eingabefeld anklicken, haben Sie im rechten Randbereich die Möglichkeit, diverse Eigenschaften des Eingabefelds zu bearbeiten.

Die wichtigste ist dabei der (selbsterklärende) **Name des Elements**. Die Beschreibung kann für eine ausführlichere Beschreibung des Eingabefelds genutzt werden.

Der **Platzhalter** ist ein Wert, der in dem Eingabefeld dargestellt wird, wenn der Nutzer noch keine Eingabe vorgenommen hat. Er ist rein kosmetisch; wenn der Nutzer keine Eingabe vornimmt, wird – trotz Platzhalter – eine leere Eingabe abgeschickt. Der **Standardwert** ist im Unterschied dazu ein initialer Eingabewert, mit dem das Feld initialisiert wird, wenn der Nutzer das Formular das erste Mal öffnet.

Über die Option **Pflichtfeld** können Sie zudem erzwingen, dass dieses Feld tatsächlich eine Eingabe enthält, wenn das Formular abgeschickt wird.

Validatoren

- ✓ Validator hinzufügen
 - Alphanumerisch
 - Nicht-XML-Text
 - Länge des Strings
 - Ganzzahl**
 - Fließkommazahl
 - Zahlenbereich
 - Regulärer Ausdruck

Error message which is shown if the validation does not succeed

Validierungsregeln konfigurieren

Manchmal gibt es Formularfelder, für die Sie nicht irgendeine Eingabe gelten lassen möchten, sondern nur solche, die bestimmten Regeln entsprechen. So ist es beispielsweise sinnvoll, dass in ein Eingabefeld namens **E-Mail-Adresse** auch tatsächlich nur gültige E-Mail-Adressen eingegeben werden können.

Zu diesem Zweck können Sie jedem auf einem Formular platzierten Eingabefeld sogenannte **Validatoren** hinzufügen. Jeder dieser Validatoren entspricht einer bestimmten Regel, der der Inhalt des Eingabefelds entsprechen muss, bevor das Formular abgeschickt werden kann.

Häufig genutzte Validatoren sind beispielsweise **E-Mail** oder **Ganzzahl**. Hinzugefügte Validatoren können Sie im Anschluss im rechten Randbereich weiter konfigurieren – beispielsweise durch Angabe einer Fehlermeldung, die ausgegeben werden soll, falls die Validierungsregel nicht erfüllt ist.

Hinweis

Achten Sie bei der Nutzung mehrerer Validatoren darauf, dass sich Regeln auch gegenseitig ausschließen können. So kann beispielsweise keine Eingabe gleichzeitig eine gültige E-Mail-Adresse **und** eine ganze Zahl sein.

Finisher

Finisher hinzufügen



▼  E-Mail senden (Empfänger)



Betreff

Kontaktformular von {text-1}

{+} ▼

Empfängeradresse

martin@helmich.me

{+} ▼

The email address of the recipient to whom the email should be sent (e.g. your company's email address).

Empfängername

Martin Helmich

{+} ▼

The name of the recipient which appears in your email client (e.g. your company's name).

Den E-Mail-Versand konfigurieren

Nachdem Sie im Formular-Editor ein aufwendiges Formular zusammenglickt haben, stellt sich häufig die Frage: »Was passiert denn nun, wenn jemand das Formular ausfüllt?« Generell ist es hilfreich, daran zu denken, dass TYPO3 in erster Linie ein Content Management System ist. Erwarten Sie also nicht, mit einer Formulareingabe einen komplexen voll automatisierten Geschäftsprozess anstoßen zu können.

Tatsächlich ist die am häufigsten genutzte Aktion, die beim Abschicken eines Formulars ausgeführt werden kann, ganz banal: In diesem Fall werden einfach sämtliche Formulareingaben per E-Mail an einen zuvor definierten Empfänger verschickt.

Im Formular-Editor stellen Sie das über sogenannte Finisher ein. Wählen Sie hierzu im linken Randbereich (auf der obersten Ebene im Baum) das Formular selbst an und wählen Sie im rechten Bereich das Auswahlfeld **Finisher hinzufügen**. Um eine E-Mail an einen fest definierten Empfänger zu verschicken, wählen Sie die Option **E-Mail an Empfänger**. Es erscheint ein neues Teilformular, in dem Sie den E-Mail-Versand genau konfigurieren können. Wichtigste Optionen sind der **Betreff** und die **Empfängeradresse**.

Nützlich: Durch den **{+}**-Button neben jedem Eingabefeld können Sie die Inhalte bestimmter Eingabefelder wiederverwenden; so können Sie beispielsweise in einem Kontaktformular den Namen des Absenders gleich in den Betreff der versandten E-Mail mit aufnehmen.

Seiteninhalt auf Seite "Test page" neu erstellen

Allgemein

Plug-In

Erscheinungsbild

Sprache

Zugriff

Kategorien

Hinweise

Erweiterungsoptionen

Formulardefinition

✓ Bitte wählen Sie eine Formulardefinition

Test (1:/form_definitions/test.form.yaml)

Contact Form (1:/introduction/form/contactform.form.yaml)



Ein Formular auf einer Seite platzieren

Nachdem Sie nun ein vollständiges Formular mit verschiedenen Eingabefeldern und E-Mail-Versand der ausgefüllten Daten konfiguriert haben, können Sie dieses Formular als Seiteninhalt auf beliebigen Seiten Ihres TYPO3-Projekts platzieren.

Platzieren Sie ein Formular wie jeden anderen Seiteninhalt auch:

1. Fügen Sie ein neues Inhaltselement an beliebiger Stelle hinzu und wählen Sie als Typ die Option **Formular** auf der Registerkarte **Formularelemente**.
2. Beim Bearbeiten des Inhaltselements finden Sie im Register **Plug-In** das Auswahlfeld **Formulardefinition** – hier können Sie nun eine der zuvor erstellten Formulardefinitionen auswählen.

Hinweis

Wie Sie womöglich am Namen des auswählbaren Formulars erkennen, werden Formulardefinitionen im Hintergrund als Dateien im Dateisystem Ihres Servers gespeichert. Über das **Datei-liste**-Modul können Sie diese Formulardefinitionen herunterladen und auch wieder in andere TYPO3-Installationen importieren.